Republikaner können die Wahrheit über den Irak nicht ertragen

von Eric S. Margolis

Governor <u>Jeb Bush</u> [3] wiederholte in der neulich geführten Debatte über die Präsidentschaft eine der größten Lügen unserer Zeit: "wir wurden (in den Krieg gegen den Irak) durch fehlerhafte Geheimdienstinformationen irregeführt."

Die Geheimdienste der Vereinigten Staaten von Amerika wurden nicht "irregeführt." Ihnen wurde vom realen, vom de facto Präsidenten <u>Dick Cheney</u> [4] befohlen, Rechtfertigungen für einen Angriffskrieg gegen Saddam Husseins Irak zu beschaffen.

Premierminister Tony Blair [5] zwang die britischen Geheimdienste, Berichte "aufzufetten," nach denen der Irak über Atomwaffen verfüge; er säuberte die Regierung und den ehrwürdigen Sender BBC von Journalisten, die sich weigerten, Blairs Lügen zu verbreiten. Laut Berichten diskutierten Bush und Blair die Möglichkeit, ein Flugzeug mit UNO-Bemalung in der Nähe von irakischen Flugabwehrstellungen herumfliegen zu lassen in der Hoffnung, dass die Iraker darauf schießen würden. Bush sagte zu Blair, dass er nach der Eroberung des Irak die Absicht habe, in den Iran, Syrien, Libyen und Pakistan einzumarschieren.

In Wirklichkeit besaß der Irak **keine** "Waffen der Massenvernichtung" außer einigen rostigen Fässern mit Senf- und Nervengas, die von den Vereinigten Staaten von Amerika und dem Vereinigten Königreich für den Gebrauch gegen den Iran geliefert worden waren. Gegen Ende 1990 berichtete ich darüber aus Bagdad.

Tyler Scott Drumheller [6], der letzte Woche starb [⇒NYT-Artikel [7]], war der ehemalige Chef der Europaabteilung der CIA. Er war der ranghöchste Geheimdienstoffizier, der an die Öffentlichkeit ging und die Bush-Administration beschuldigte, gefälschte Beweise hochgespielt zu haben, um den Einmarsch in den Irak zu rechtfertigen. Besonders energisch prangerte Drumheller den irakischen Überläufer mit dem Codenamen "Curveball [8]" an, dessen aberwitzige Behauptungen über mobile irakische Krankheitskeim-Labors vom ehemaligen Außenminister Colin Powell [9] vor der UNO ausposaunt wurden. Die Behauptungen "Curveballs" waren reine Lügen, was Powell, dessen Karriere durch das Nachplappern dieser absurden Beschuldigungen ruiniert wurde, besser wissen hätte sollen.

"Curveball" war ein 'agent provocateur', eindeutig geschickt von einem Nachbarland des Irak, um zu helfen, eine Attacke der Vereinigten Staaten von Amerika gegen dieses Land voranzutreiben. Wir wissen immer noch nicht, wer "Curveball" geschickt hat, ob es Kuwait, Saudiarabien oder Israel war,. Alle drei bastelten "Beweise" gegen den Irak und leiteten sie an Washington weiter. Hier wurden die US-Geheimdienste wirklich in die Irre geführt. Aber das ist nur ein unbedeutender Teil der Geschichte.

Eine Washingtoner Kabale, bestehend aus pro-israelischen Neokonservativen, Ölmännern und altmodischen Imperialisten tat sich zusammen, um eine krass illegale Invasion des erdölreichen Irak voranzutreiben. Eines ihrer höheren Mitglieder, der frühere Pentagonbeamte Paul Wolfowitz [10] gab zu, dass Massenvernichtungswaffen als bequemster und gefühlsgeladener Vorwand für Krieg ausgesucht wurden. Anweisungen gingen hinaus an CIA und NSA, Informationen aufzutreiben, die den Irak mit 9/11 und Massenvernichtungswaffen in Verbindung brachten.

► Afghanistan: Gesamtopferzahl der Koalition (USA, GB und Andere) nach Jahr und Monat: 3.520 Soldaten (inkl. 54 Deutscher)

Year	Jan	Feb	Mar	Apr	May	Jun	Jul	Aug	Sep	Oct	Nov	Dec	Total
2001	0	0	0	0	0	0	0	0	0	3	5	4	12
2002	10	13	15	10	1	3	0	3	1	5	1	8	70
2003	4	7	12	2	3	7	2	4	2	6	8	1	58
2004	11	2	3	3	9	5	2	4	4	8	7	2	60
2005	2	3	6	19	4	29	2	33	12	10	7	4	131
2006	1	17	13	5	17	22	19	29	38	17	9	4	191
2007	2	18	10	20	25	24	29	34	24	15	22	9	232
2008	14	7	20	14	23	46	30	46	37	19	12	27	295
2009	25	25	28	14	27	38	76	77	70	74	32	35	521
2010	43	53	39	34	51	103	88	79	57	65	58	41	711
2011	32	38	39	51	56	66	53	82	53	42	27	27	566

2012	35	24	20	40	15	30	46	-50	97	_24	_ 17_	11	400
2013	8	4	16	1 8	2 5	27	72	13	13	10	'4'	13	78f
2014	7	10	3	9	4	12	9	5	6	3	3	4	75
2015	0	1	0	1	1	2	0	3	3	10	0	6	27
2016	3	0	0	0	2	1	0	2	0				8

Quelle: http://www.icasualties.org [11]

► Irak: Gesamtopferzahl der Koalition (USA, GB und Andere) nach Jahr und Monat: 4.822 Soldaten

Year	Jan	Feb	Mar	Apr	May	Jun	Jul	Aug	Sep	Oct	Nov	Dec	Total
2003	0	0	92	80	42	36	49	43	33	47	110	48	580
2004	52	23	52	140	84	50	58	75	87	68	141	76	906
2005	127	60	39	52	88	83	58	85	52	99	86	68	897
2006	64	58	34	82	79	63	46	66	77	111	78	115	873
2007	86	85	82	117	131	108	89	88	70	40	40	25	961
2008	40	30	40	52	21	31	13	23	25	14	17	16	322
2009	16	18	9	19	25	15	8	7	10	9	11	3	150
2010	6	6	7	8	6	8	4	3	7	2	2	1	60
2011	6	3	2	11	2	15	5	0	4	4	2	0	54
2012	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1
2013	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2014	0	0	0	0	0	0	0	0	0	2	1	0	3
2015	0	0	1	1	1	1	0	0	2	1	1	0	8
2016	0	0	1	3	3								7

Quelle: http://www.icasualties.org [11]

In beiden Angriffskriegen bisher 8.342 getötete Soldaten. (aktualisiert am 06.10.2016!). Von den zehntausenden leicht und schwerst Verletzten, den vielen für ihr Leben lang psychisch traumatisierten Soldaten spricht keiner. Und von den hunderttausenden zivilen Opfern erst recht niemand. Für sie gibt es nicht mal eine Statistik. Kollateralschaden eben - who cares? (ADMIN H.S.)

Einige der schlimmsten Foltern an Verdächtigen, die von den CIA-Teams entführt wurden, hatten den Zweck, diese zu einem Geständnis über eine Verbindung zwischen 9/11 und Saddam Hussein zu bringen. Es gab natürlich keine. Vertreter der Administration wie die abscheuliche Condoleezza Rice [12] blieb dabei, in großem Ausmaß auf eine atomare Bedrohung Amerikas hinzuweisen.

Vor dem Einmarsch in den Irak 2003 zeigten Umfragen, dass eine Mehrheit der Amerikaner glaubten, dass der Irak die Vereinigten Staaten von Amerika mit einem atomaren Angriff bedroht und hinter 9/11 steckt. Erstaunlicherweise zeigte eine Umfrage unter sich selbst als evangelikale Christen Bezeichnenden gerade vor dem US-Angriff auf den Irak, dass über 80% von ihnen den Krieg gegen den Irak unterstützten. So viel zu die andere Wange hinhalten.

Die meisten der US-Medien, besonders die New York Times, Washington Post und Wall Street Journal verstärkten die Lügen der Bush-Administration. TV-Netzwerke wurden angewiesen, niemals Opfer unter amerikanischem Militär oder zivile Tote zu zeigen. Diejenigen wie ich, die die Begründung für den Krieg in Frage stellten oder nicht mit der Parteilinie mitmachten, wurden aus Presse und TV ausgeblendet.

Zum Beispiel wurde ich sofort von einem größeren TV-Netzwerk gestrichen, nachdem ich zu erwähnen gewagt hatte, dass Israel den Krieg gegen den Irak 2003 unterstützte und Vorteile davon hat. Bei einem anderen größeren TV-Netzwerk in den USA kam ich auf direkte Forderung des Weißen Hauses Bushs auf die Schwarze Liste, weil ich wiederholt betont habe, dass der Irak über keine atomaren Kapazitäten verfügte.

Sehr wenige Analysten, Jounrnalisten oder Politiker nahmen sich die Zeit zu fragen:

- Sogar wenn der Irak über Atomwaffen verfügte, wie könnten diese nach Nordamerika gebracht werden?
- Der Irak besaß keine Langstreckenbomber und keine Raketen mit über 100 km Reichweite. Vielleicht mit der Post?

• Niemand fragte, warum der Irak den nationalen Selbstmord herbeiführen wollte, indem er versuchte, die USA mit einer Atomwaffe zu treffen?

Die originellste Antwort kam von George W. Bush: ruchlose irakische Frachter lauerten im Nordatlantik, mit "Drohnen des Todes" an Bord, die das schlafende Amerika angreifen würden. Diese **Halluzination** beruhte auf einem einzigen Bericht, gemäß dem unbeholfene Iraker an einem Flugzeugmodell für Kinder arbeiteten, das letztlich kaputtging und niemals flog. Was beflügelte ein solches Trugbild? Haschisch, zu viel Bourbon, LSD, oder donnernde Befehle von Dick Cheney, eine verdammt gute Begründung für einen Einmarsch in den Irak zu finden?

Für Cheney und seine Ölkumpane würde die Eroberung des Irak die größten Erdölreserven der arabischen Welt für Uncle Sam sichern und eine zentral gelegene Militärbasis in der Region bieten. Für Washingtons blutrünstige Neokonservative würde die Zerschmetterung des Irak einen von Israels entschlossensten Gegnern ausschalten, das einzige arabische Land, das Israels atomares Monopol herausfordern könnte, und das alles zum Nulltarif für Israel. Der Einmarsch in den Irak hatte den langsamen Zerfall des Mittleren Ostens zur Folge, den die militanten Zionisten schon lange angestrebt hatten.

<u>Das alles funktionierte brillant, zumindest vom Standpunkt Israels</u> Für die Vereinigten Staaten von Amerika hingegen nicht. Bushs Invasion zerschmetterte den Irak, führte zu al-Qaida und ISIS (IS), und ließ Washington beladen mit einer Billionen Dollar-Rechnung anstatt der \$60 Millionen, auf die Wolfowitz die Angelegenheit geschätzt hatte. <u>Der Mittlere Osten befindet sich im Trudeln, die Palästinenser sind total isoliert, und Ägypten, das bedeutendste Land der Region, wird von einer arabisch-faschistischen Militärdiktatur geführt.</u>

US-Verteidigungsetat und US-Auslandsverschuldung in Milliarden Dollar Jahresdurchschnitt

Dekaden	US-Verteidigungseta	t Staatsverschuldung	Kriegsbeteiligung
1900-09	keine Angaben	2,3	
1910-19	keine Angaben	6,8	 Weltkrieg
1920-29	keine Angaben	22,83	Kriegsfolgekosten
1930-39	keine Angaben	35,35	Kriegsfolgekosten
1940-49	33,350	182,71	2. Weltkrieg
1950-59	41,496	269,45	Koreakrieg
1960-69	60,280	323,82	Vietnamkrieg
1970-79	88,997	547,27	
1980-89	231,612	924.05	Beginn Jugoslawienkriege
1990-99	272,495	4.635,56	Jugoslawienkriege, 2. Golfkrieg
2000-2009	465,363	7.888,10	Kriege in Afghanistan, Irak, Libyen
2010	693,498	13.528,81	Kriegsfolgekosten
2011	705,554	14.762,22	Kriegsfolgekosten
2012	677,852	16.050,92	Kriegsfolgekosten
2013	633,385	16.719,43	Kriegsfolgekosten
2014 est.	620,562	17.892,64	Kriegsfolgekosten
2015 est.	631,280	18.713,49	
2016 est.	592,448	19.511,61	

Quellen: Das Schulden-Porträt der USA 1791–2013, www.sgipl.org.; Fiscal Year 2014. Historical Tables. Budget of the U.S. Government, Washington DC., S. 143 f.; eigene Berechnungen. [Ergänzung durch Admin H.S.: Werte für 2013 leicht korrigiert, Werte für 2014-2016 dem Fiscal Year 2015 Bericht entnommen, S.59f. und 125f]. Siehe auch die Jahresberichte 2013-2015 als PdF-Download im Anhang zu diesem Artikel.

Tyler Drumheller war der einzige ranghohe CIA-Offizier, der aufstand und den Amerikanern sagte, dass sie in einen unnötigen, illegalen Krieg hineingelogen wurden. Heute erleben wir eine Neuauflage des Irak, und die Lügenfabriken und Angstmacher arbeiten rund um die Uhr, um den Krieg gegen den Iran voranzutreiben.

Eric S. Margolis

п

► Quelle: erschienen am 15. August 2015 auf >www.ericmargolis.com [13] > Artikel [14]

Die Weiterverbreitung der Texte auf dieser Website ist durchaus erwünscht. In diesem Fall bitte die Angabe der Webadresse <u>www.antikrieg.com</u> [15] nicht zu vergessen! <u>Die deutsche Übersetzung</u> [16] wurde dort freundlicherweise von Klaus Madersbacher / A zur Verfügung gestellt.

► Informationen über den Autor Eric S. Margolis - weiterlesen [17] (engl.)

Tyler S. Drumheller hat ein Buch mit dem Titel "On the Brink: How the White House Has Compromised American Intelligence", deutscher Titel "Wie das Weiße Haus die Welt belügt: Der Insider-Bericht des ehemaligen CIA-Chefs von Europa" veröffentlicht. - Diederichs Verlag, München 2007, 283 Seiten, 19,95 Euro, ISBN: 3-720-53013-2. Bei BOOKLOOKER.de [18] günstig gebraucht zu bekommen.

Tyler Drumheller, langjähriger CIA-Chef Europa, enthüllt die Hintergründe des Irak-Krieges. In seinem Bericht, der in Amerika für großes Aufsehen sorgte, beschuldigt er den US-Präsidenten, Geheimdienstinformationen massiv manipuliert zu haben. Drumheller stellt klar: Die Bush-Administration wusste, dass Saddam Hussein über keinerlei Massenvernichtungswaffen verfügte. Doch die Bomben auf Bagdad waren längst beschlossene Sache.

Der frühere Top-Agent schildert, wie trickreich und perfide Washington die Weltöffentlichkeit hinters Licht geführt hat – und welche Rolle der deutsche Bundesnachrichtendienst dabei spielte. Sein Bericht zeigt, dass es eine Alternative zum Krieg gegeben hätte, "die das Leben vieler Amerikaner und Iraker gerettet und die Welt sicherer statt noch gefährlicher gemacht hätte." Ein politisches Lehrstück – brandaktuell angesichts der weltpolitischen Lage.

Buchbesprechung:

Dass das Weiße Haus die Welt ganz besonders in den vergangenen Jahren, aber auch schon lange davor, immer wieder getäuscht und belogen hat, dass wussten wir ja bereits. Wie die amerikanische Regierung uns aber immer wieder hinters Licht führt, das erfahren wir nun, zumindest in Teilen, aus den Memoiren des langjährigen Mitarbeiters und ehemaligen Europa-Chefs des amerikanischen Geheimdienstes CIA, Tyler Drumheller. Vor allem aber bietet der Band eine interessante Innenansicht von der Arbeit des amerikanischen Auslandsgeheimdienstes und der Art und Weise, wie die amerikanische Regierung sich deren Arbeit zunutze macht und wenn nötig manipuliert.

Über drei Jahrzehnte lebte der in Wiesbaden aufgewachsene Geheimdienstmann als Agent der CIA unter falschem Namen. Während des Kalten Krieges arbeitete er in Afrika. Nach dem Fall der Berliner Mauer übernahm er die Leitung der Europa-Abteilung. Immer darauf bedacht, seine wahre Identität nicht zu offenbaren, war ihm seine Anonymität zur zweiten Natur geworden. Schon deshalb sei es ihm ausgesprochen schwer gefallen, schreibt er in seiner Einleitung, mit seinen Erinnerungen an die Öffentlichkeit zu gehen. Doch seit den Anschlägen vom 11. September 2001 kursierten so viele irreführende Versionen über die Arbeit der CIA, dass er diese Darstellungen nach seinem Ausscheiden aus dem Amt im Februar 2005 meinte korrigieren zu müssen.

"Ein Auslöser für dieses Buch war die beispiellose Enttarnung der Identität Valerie Palmes, einer Undercoveragentin. Offensichtlich ein Versuch, ihrem Mann -- Botschafter Joseph Wilson -- zu schaden. Er war einer der prominentesten Kritiker des Irakkriegs." Diese Mutmaßung Drumhellers darf mittlerweile als gesicherte Tatsache gelten (der Stabschef des Vizepräsidenten, der dies unter Eid bestritten hatte, ist mittlerweile wegen Meineids verurteilt worden). Ebenso wie vieles andere, von dem der Autor berichtet, insbesondere die dilettantische Fälschung von geheimdienstlichen "Beweisen", mit denen die US-Regierung versucht hat, den Irak-Krieg zu legitimieren. Lesenswert ist Wie das Weiße Haus die Welt belügt aber auch weniger als "Enthüllungsbuch", sondern vielmehr als ein authentisches Dokument der Zeitgeschichte. -- Hasso Greb, Literaturanzeiger.de / Quelle: Eurasisches Magazin.

► Bild- und Grafikquellen:

- 1. Karikatur "BUSH'S WAR FOR OIL" von <u>Carlos Latuff</u> [19], einem "Politischen Karikaturist", geboren November 1968 in Rio de Janeiro, Brazil. **Quelle:** <u>Wikimedia Commons</u> [20]. Dieses Werk wurde von seinem Urheber **Carlos Latuff** als **gemeinfrei** [21] veröffentlicht. Dies gilt weltweit. Carlos Latuff gewährt jedem das bedingungslose Recht, dieses Werk für **jedweden Zweck** zu nutzen, es sei denn, Bedingungen sind gesetzlich erforderlich. Sein Blog > latuffcartoons.wordpress.com.
- **2. Julian Assange:** "Jeder Kritik in den letzten 50 Jahren .." **Originalfoto ohne Text:** Carmen Valino for the Guardian. **Quelle der Grafik:** Klaus Schreiners Blog aktivist4you.at/ [22].
- **3.** Karikatur "I'm ok with SHIAS and SUNNYS killing each other . . . "von Carlos Latuff [19], einem "Politischen Karikaturist", geboren November 1968 in Rio de Janeiro, Brazil. Quelle: latuffcartoons.wordpress.com. Der Urheberrechtsinhaber erlaubt es jedem, dieses Werk für jeglichen Zweck, inklusive uneingeschränkter Weiterveröffentlichung, kommerziellem Gebrauch und Modifizierung, zu nutzen.

4. Buchcover "Wie das Weiße Haus die Welt belügt: Der Insider-Bericht des ehemaligen CIA-Chefs von Europa" von Tyler Drumheller.

Anhang	Größe
Zbigniew Brzezinski - Die einzige Weltmacht - Amerikas Strategie der Vorherrschaft - vierte Auflage 2001 -	4.24
Originaltitel The Grand Chessboard - American Primacy and Its Geostrategic Imperatives 1997.pdf [23]	MB
Ismael Hossein-zadeh, The Political Economy of U.S. Militarism, Palgrave-Macmillan 2006, 303 pages.pdf[24]	1.09 MB
Budget of the US government - Fiscal year 2015 - Historical tables - 372 pages.pd[25]	2.72 MB
Budget of the US government - Fiscal year 2014 - Historical tables - 376 pages.pd[26]	3.13 MB
Budget of the US government - Fiscal year 2013 - Historical tables - 368 pages.pd[27]	3.48 MB
US Department of Defense - Base Structure Report Fiscal Year 2014 Baseline - As of 30 Sept 2013 - A	3.22
Summary of the Real Property Inventory - 199 pages.pdf [28]	MB
US Department of Defense - Base Structure Report Fiscal Year 2013 Baseline - As of 30 Sept 2012 - A Summary of the Real Property Inventory - 214 pages.pdf [29]	3.48 MB

Quell-URL: https://kritisches-netzwerk.de/forum/irakkrieg-1990-fakes-und-luegen-der-kriegsverbrecher-cheney-bush-blair-und-vieler-medien

Links

- [1] https://kritisches-netzwerk.de/user/login?destination=comment/reply/4698%23comment-form
- [2] https://kritisches-netzwerk.de/forum/irakkrieg-1990-fakes-und-luegen-der-kriegsverbrecher-cheney-bush-blair-und-vieler-medien
- [3] https://de.wikipedia.org/wiki/Jeb_Bush
- [4] https://de.wikipedia.org/wiki/Dick_Cheney
- [5] https://de.wikipedia.org/wiki/Tony Blair
- [6] https://en.wikipedia.org/wiki/Tyler Drumheller
- [7] http://www.nytimes.com/2015/08/10/us/tyler-drumheller-ex-cia-official-who-disputed-bush-dies-at-63.html? r=0
- [8] https://de.wikipedia.org/wiki/Rafid Ahmed Alwan
- [9] https://de.wikipedia.org/wiki/Colin_Powell
- [10] https://de.wikipedia.org/wiki/Paul_Wolfowitz
- [11] http://www.icasualties.org
- [12] https://de.wikipedia.org/wiki/Condoleezza_Rice
- [13] http://www.ericmargolis.com
- [14] http://ericmargolis.com/2015/08/republicans-cant-face-the-truth-about-iraq/
- [15] http://www.antikrieg.com
- [16] http://www.antikrieg.com/aktuell/2015_08_15_republikaner.htm
- [17] http://en.wikipedia.org/wiki/Eric_Margolis
- [18] http://www.booklooker.de
- [19] http://en.wikipedia.org/wiki/Carlos_Latuff
- [20] http://commons.wikimedia.org/wiki/File:Warforoil.png
- [21] http://en.wikipedia.org/wiki/de:Gemeinfreiheit
- [22] http://www.aktivist4you.at/wordpress/
- [23] https://kritisches-netzwerk.de/sites/default/files/Zbigniew%20Brzezinski%20-%20Die%20einzige%20Weltmacht%20-
- %20Amerikas%20Strategie%20der%20Vorherrschaft%20-%20vierte%20Auflage%202001%20-
- %20Originaltitel%20The%20Grand%20Chessboard%20-
- %20American%20Primacy%20and%20Its%20Geostrategic%20Imperatives%201997 44.pdf
- [24] https://kritisches-netzwerk.de/sites/default/files/Ismael%20Hossein-
- zadeh%2C%20The%20Political%20Economy%20of%20U.S.%20Militarism%2C%20Palgrave-
- Macmillan%202006%2C%20303%20pages 35.pdf
- [25] https://kritisches-netzwerk.de/sites/default/files/Budget%20of%20the%20US%20government%20-
- %20Fiscal%20year%202015%20-%20Historical%20tables%20-%20372%20pages_3.pdf
- [26] https://kritisches-netzwerk.de/sites/default/files/Budget%20of%20the%20US%20government%20-
- %20Fiscal%20year%202014%20-%20Historical%20tables%20-%20376%20pages_3.pdf
- [27] https://kritisches-netzwerk.de/sites/default/files/Budget%20of%20the%20US%20government%20-
- %20Fiscal%20year%202013%20-%20Historical%20tables%20-%20368%20pages_3.pdf
- [28] https://kritisches-netzwerk.de/sites/default/files/US%20Department%20of%20Defense%20-
- %20Base%20Structure%20Report%20Fiscal%20Year%202014%20Baseline%20-
- %20As%20of%2030%20Sept%202013%20-%20A%20Summary%20of%20the%20Real%20Property%20Inventory%20-%20199%20pages 17.pdf
- [29] https://kritisches-netzwerk.de/sites/default/files/US%20Department%20of%20Defense%20-
- %20Base%20Structure%20Report%20Fiscal%20Year%202013%20Baseline%20-
- %20As%20of%2030%20Sept%202012%20-%20A%20Summary%20of%20the%20Real%20Property%20Inventory%20-%20214%20pages 5.pdf